

Sabbat feiern -uns selbst
finden

Wer bin ich ?

- was sagen die Leute?
 - ...der Bub vom Lehrer Birringer
 - ...der Pilot
 - ...der Mann von der Frau mit dem weißen Hund
 - ...was wir leisten ?
- was denke ich?
 - ...bin ich wie mein Idol?
 - "Eigentlich bin ich ganz anders, aber ich komme so selten dazu." Ödön von Horváth

Wer bin ich ?

- viele denken nicht darüber nach
- äusserliche/innere Identität

was passiert ?

- wir verlieren die Achtsamkeit, wir funktionieren, wir brennen aus, geraten ausser uns, sind nicht mehr wir selbst, neben die Spur, drehen am (Hamster)Rad, verlieren die Lebensfreude, - wir werden gelebt
- Beisp.:
 - 2Mose 6, 6
 - das System nahm die absolute Herrschaft über die Schöpfung in Anspruch
 - 2Mose 6,5 Und ich habe auch das Ächzen der Söhne Israel gehört, die die Ägypter zur Arbeit zwingen, und ich habe an meinen Bund gedacht. 6 Darum sage zu den Söhnen Israel: Ich bin der HERR; ich werde euch herausführen unter den Lastarbeiten der Ägypter hinweg, euch aus ihrer Arbeit erretten und euch erlösen mit ausgestrecktem Arm und durch große Gerichte. 7 Und ich will euch mir zum Volk annehmen und will euer Gott sein. Und ihr sollt erkennen, daß ich der HERR, euer Gott, bin, der euch herausführt unter den Lastarbeiten der Ägypter hinweg.

Wo ist das Problem?

- passiv
 - denken nicht darüber nach
- aktiv
 - wir wollen uns selbst unsere Identität geben
- so wenig, wie wir uns selbst einen Perso ausstellen können, ...
- ...der Schöpfer?
 - Ps 139, 13 Denn du hast mein Inneres geschaffen, mich gewoben im Schoß meiner Mutter. 14 Ich danke dir, dass du mich so wunderbar gestaltet hast. Ich weiß: Staunenswert sind deine Werke. 15 Als ich geformt wurde im Dunkeln, kunstvoll gewirkt in den Tiefen der Erde, waren meine Glieder dir nicht verborgen. 16 Deine Augen sahen, wie ich entstand, in deinem Buch war schon alles verzeichnet; meine Tage waren schon gebildet, als noch keiner von ihnen da war

was sagt Gott ?

- wir müssen zum Ursprung
 - 1Mose 1, 31 ...sehr gut
 - Ps 56 2x was können mir Menschen tun?
 - lesen?
 - ...du bist mein Jes 43, 1
 - ...was mein ist dein Lk 15, 31
 - Joh 3, 16 jeder der...soll nicht verloren gehen
 - 2Petr 3, 9 ...niemand soll verlorengelassen werden
 - als Jesu Brüder und Schwestern geliebt

was sagt Gott ?

- 'Gottes geliebter Sohn', in allen Synoptikern 2x

Wie sieht das aus?

- Jesus kommt in die Mitte meiner Selbst
 - ich selbst bestehe weiterhin
- wir müssen IHM diesen Platz einräumen
 - ER nimmt sich nicht diesen Platz
- gehen wir mit IHM, erleben wir die Weisheit des Evangeliums zum guten Leben

Beisp.:

- David
 - 1Sam 17,42 Als aber der Philister hinschaute und David sah, verachtete er ihn, weil er noch jung war, und er war rötlich und schön von Aussehen. 43 Und der Philister sprach zu David: Bin ich denn ein Hund, daß du mit Stöcken zu mir kommst? Und der Philister fluchte David bei seinen Göttern. 44 Der Philister sagte zu David: Komm her zu mir, daß ich dein Fleisch den Vögeln des Himmels und den Tieren des Feldes gebe! 45 Und David antwortete dem Philister: Du kommst zu mir mit Schwert, Lanze und Krummschwert. Ich aber komme zu dir mit dem Namen des HERRN der Heerscharen, des Gottes der Schlachtreihen Israels, den du verhöhnt hast. 46 Heute wird der HERR dich in meine Hand ausliefern, und ich werde dich erschlagen und dir den Kopf abhauen. Und die Leichen des Heeres der Philister werde ich heute noch den Vögeln des Himmels und den wilden Tieren der Erde geben. Und die ganze Erde soll erkennen, daß Israel einen Gott hat.

Warum war Jesus so 'erfolgreich' - in seinem Leben

- Jesus wusste, wer er war.
 - der 12-jährige Jesus: Lk 2, 49 ich muss in dem sein. was meines Vaters ist
 - Stillung des Sturmes Mt 14, 23
 - Joh 6, 69 Petrus: wir haben geglaubt und erkannt, daß du der Heilige Gottes bist.
 - Ich bin das Brot des Lebens/ das Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. - 6,35.41.48.51
 - Ich bin das Licht der Welt. - 8,12; vgl. 9,5
 - Ich bin die Tür (zu den Schafen). - 10,7.9
 - Ich bin der gute Hirte. - 10,11.14
 - Ich bin die Auferstehung und das Leben. - 11,25
 - Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. 14,6
 - Ich bin der (wahre) Weinstock. - 15,1.5
 - Ich bin ein König 18,37
 - 'Gottes geliebter Sohn', in allen Synoptikern 2x

Was können wir dafür tun?

- Den Sabbat halten, um ...
 - Nähe zu Gott finden
 - Identität und Würde zu empfangen
 - Den Frieden Gottes empfangen
 - Unseren Wert als Mensch erkennen
- Gebet

Lob und Dank

- • Dank für den Sabbat/Feiertag, den Gott uns Menschen zugedacht hat
- • Wir loben Gott für seine Güte und Barmherzigkeit, dass er uns gnädig gesonnen ist
- • Wir danken für sein Wort, das uns Wegweisung gibt in einer Zeit, wo vieles ins Grenzenlose abgleitet
- • Wir danken für den Schutz des Sonn- und Feiertags in unserem Land; für die Möglichkeiten Gottesdienste zu feiern

Buße

- Wir bekennen, wo wir Gottes Weisung den Feiertag zu heiligen, missachtet und missbraucht haben.
- • Wir bitten Gott, um eine Neubesinnung, den Ruhetag mit und vor Gott einzuhalten.
- Wir bitten Gott um Vergebung, wo wir nur auf Leistung und Arbeit geachtet haben.

Fürbitte

- • für die wöchentliche Auszeit, an der wir erfahren können, dass wir - ganz ohne zu leisten - Gottes geliebte Kinder sind
- für unsere Arbeit und wie wir dadurch als Persönlichkeit geformt werden
- für jene Menschen, die zu Sklaven der modernen Leistungsgesellschaft
- geworden sind; dass Gott sie (uns) befreie, wie er einst sein Volk befreit hat
- dass wir uns zu sehr auf unseren Leistungsausweis verlassen, statt unsere Identität in Gott zu gründen.